

Aargauer Zeitung

BREMGARTEN

Markt der Vielfalt wieder in alter Pracht – allerdings gilt auf dem ganzen Areal die Maskenpflicht

Beim Bremgarter Markt der Vielfalt sind dieses Jahr nebst dem Warenmarkt auch das historische Handwerk, Brocante und Mittelalter-Markt wieder vertreten. Marktchef Walter Friedli freut sich darüber. Weniger erfreut war er über eine Mitteilung des Kantons.

Marc Ribolla

15.10.2021, 05.00 Uhr



Susanna Vanek und Karin Schaufelbühl vom Organisationskomitee des Historischen Handwerkermarkts mit Marktchef Walter Friedli (von links) freuen sich auf den Markt der Vielfalt.

Marc Ribolla

Nach 35 Jahren Tätigkeit als Bremgarter Marktchef kann Walter Friedli so schnell nichts mehr erschüttern. Und doch hat er in diesen Tagen kurzfristig wieder etwas mehr Stress als erwartet. Eigentlich war alles auf Kurs für den Markt der Vielfalt am 23./24. Oktober. Der Mittelalter-Markt, das Historische Handwerk und der Antikwarenmarkt Brocante vervollständigen den traditionellen Altstadt-Warenmarkt nach einem Jahr Unterbruch wieder.

Am Mittwoch erhielt Friedli vom Kanton aber eine unerwartete Nachricht. Er sagt: «Der Markt wird indirekt quasi als Veranstaltung taxiert mit mehreren tausend Besuchern. Wir sind davon überrascht worden.» Nun muss Friedli beim Kanton ein neues Corona-Sicherheitskonzept einreichen.

Was klar ist: «Auf dem gesamten Marktareal, auch draussen, gilt damit neu die Maskenpflicht wieder. Das betrifft auch die Marktfahrer, wenn sie keinen Plexiglasschutz installiert haben», erklärt Marktchef Friedli.

Wie bereits beim Pfingstmarkt im Frühling werden nun rund 20 Securitas-Mitarbeitende die Besuchenden auf die Maskenpflicht aufmerksam machen. Ausserdem ist vorgesehen, im Bereich des Altstadtwarenmarkts in der Ober- und Unterstadt wieder den Rundgang im Einbahnsystem zu führen – so gut dies möglich ist.

Keine Oldtimer-Rundfahrten, Pilzessen als Take-away

Friedli kann heuer beim Warenmarkt wieder mit 230 Marktständen werben. «Diese verteilen sich mit genügend Abstand, auf der alten Holzbrücke wird es aber keine Stände geben», sagt er. Auf dem bereits seit längerem gedruckten Marktflyer gab es zudem noch Änderungen. Die Oldtimer-Rundfahrten fallen komplett weg und der Pilzverein Bremgarten bietet statt des normalen Pilzessen im Reussbrückesaal vor diesem einen Take-away-Stand an.

Beim Brocante, dem Antikwarenmarkt, kommt seinerseits die 3G-Zertifikatspflicht hinzu. Der Anlass findet im Casino mit 20 Tischen statt. An seinem angestammten Ort auf dem Casino-Parkplatz können sich die Besucherinnen und Besucher wieder am

Mittelalter-Markt verweilen. Auch dort gilt Maskenpflicht.

«Druck und Schrift» als Spezialthema

Ein besonderer Anziehungspunkt ist beim Bremgarter Herbstmarkt seit 20 Jahren das Historische Handwerk. Die beiden OK-Mitglieder Susanna Vanek und Karin Schaufelbühl sind glücklich, dass der Anlass im Gebiet um den Schellenhausplatz, Rathausplatz und Metzgergasse dieses Jahr wieder möglich ist.

«Die Stimmung in den hinteren Gassen ist immer speziell, es riecht anders. Die Kulisse ist mit den Häusern und der Pflasterung perfekt. Man wird in eine andere Zeit versetzt, das spürt der Besucher», sagt Schaufelbühl. Das Organisieren des Historischen Handwerks sei jedes Jahr ein Kraftakt.



Am Markt der Vielfalt in Bremgarten gibt es historisches Handwerk zu sehen – wie hier beim Korbflechter 2019.
Verena Schmidtke (27.10.2019)

Bei der letzten Auflage vor zwei Jahren waren rund 80 Handverkende vertreten, dieses Jahr sind es um die 50. Unter anderem Schmied, Seifensieder, Fellgerber oder Korbflechter. Ausserdem zeigt der Aargauer Verein Abenteuer Zeitreise auf dem Schellenhausplatz, wie man in einem mittelalterlichen Dorf lebte.

Das jährlich wechselnde grosse Marktthema beim Historischen Handwerk lautet heuer «Druck und Schrift». Gianna Schneeberger pflegt die alte Kunst des Bleisatzdruckens. Gemeinsam mit Vanek wird sie eine Marktzeitung drucken. «Die Zeitung wird zwei- bis dreimal täglich aktualisiert und von Schulkindern in den Marktgassen verkauft», erzählt Vanek. Die Doppelseite werde auch alte Original-Inserate von Bremgarter Firmen beinhalten. Zusätzlich gibt es im Zeughaussaal eine Sonderausstellung zum Thema.



Eine solche Gutenberg-Pressen wird in der Sonderausstellung «Druck und Schrift» gezeigt.

zvg

Der komplette Markt der Vielfalt soll wieder ein bisschen Normalität bringen. Mit Prognosen zur Besucherzahl sind die Beteiligten noch vorsichtig. «Es kann gut sein,

dass 20'000 Leute kommen. Schönes Wetter ist auf jeden Fall bestellt», scherzt Marktchef Friedli.

Markt der Vielfalt in Bremgarten am 23./24. Oktober jeweils von 10 bis 18 Uhr. Mittelaltermarkt zusätzlich am 22. Oktober von 16 bis 20 Uhr. Weitere Infos auf www.markt-der-vielfalt.ch.

Mehr zum Thema:

[Bremgarten \(AG\)](#) [Bremgarten](#) [Maskenpflicht](#) [Mittelalter](#)

BREMGARTEN

Der Pfingstmarkt entpuppte sich zur grossen Freude aller als Besuchermagnet

Verena Schmidtke · 24.05.2021



Für Sie empfohlen

Melden Sie sich an und erhalten Sie hier Ihre individuellen Leseempfehlungen.

Jetzt anmelden



KOLUMNE

13 Dinge, die Sie als Frau in der Politik tun sollten

Maria Brehmer · 16.10.2021

EIDGENÖSSISCHE ABSTIMMUNG BRUGG

«Was denken Sie, machen Sie den ganzen Tag?»

Vanessa Hann, watson · 16.10.2021

«Wir wollen Entsorgung zum Erlebnis machen» – die Kossan Transport AG eröffnet ein neues Recyclingcenter im Schachen

Marla Honold · 16.10.2021

abo + G

Exklusiv
Hintergründe
Wartezeiten
Bericht

Stefan F